

Medienmitteilung, 03.05.2018

Installation: DESKTOP – Jacob Burckhardt Digital Eintauchen in Burckhardts Bilder- und Gedankenwelt

DESKTOP erschliesst als virtuelles Immersionserlebnis Denkraum und Vorstellungskosmos des Basler Kultur- und Kunsthistorikers Jacob Burckhardt (1818-1897). Burckhardt würde dieses Jahr seinen 200. Geburtstag feiern. Zu diesem Anlass zeigt das Historische Museum Basel in Zusammenarbeit mit dem Departement Geschichte und der Forschungsstiftung virtual valley eine Virtual Reality-Intervention. In dieser Reise durch ein Labor der Geschichtsvermittlung, kann das Publikum in eine mögliche Bilder- und Gedankenwelt Burckhardts eintauchen. Die Installation ist vom 5. Mai bis 27. Juli 2018 in der Barfüsserkirche erlebbar.

Burckhardt wurde 1843 an der Universität Basel mit einer Arbeit zur Geschichte des Mittelalters promoviert. 1855 ging er an das Zürcher Polytechnikum, die heutige ETH, und nur drei Jahre später nahm er einen Ruf der Universität Basel auf die ordentliche Professur für Geschichte an. Seine Schriften veränderten die Sichtweise auf historische Epochen. Mit den posthum erschienenen «Weltgeschichtlichen Betrachtungen» (1905) hinterliess er ein Vorlesungsfragment, in dem er «Staat», «Religion» und «Kultur» als die wesentlichen geschichtlichen Wirkmächte ausmachte. Die daraus entwickelte Geschichtsreflexion hat international eine breite, oft modernisierungskritische, Rezeption erfahren.

Ausgangspunkt und Zentrum der Präsentation in der Barfüsserkirche ist Burckhardts Schreibtisch, der zur Sammlung des Historischen Museums Basel zählt. An diesem Tisch verfasste Burckhardt Briefe und Texte, entwickelte Ideen, ordnete Gedanken und Geschichten und imaginierte damit schliesslich Geschichte. Diese imaginären Geschichtswelten, so die Perspektive von DESKTOP, waren auch immer schon virtuelle Konstrukte. Der Schreibtisch des Basler Gelehrten wird so zum Interface für seine Geschichtsanalysen, die zeitgebunden und gegenwartskritisch sind.

Die Installation zeigt Aspekte von Burckhardts Denken und dessen Bedingungen, bietet aktuelle Anknüpfungspunkte und lotet die Möglichkeiten digitaler Medien für eine Geschichtswissenschaft und Museumsarbeit im 21. Jahrhundert aus. Mit der VR-Installation DESKTOP tauchen Besucherinnen und Besucher in die Bilder- und Gedankenwelt des Basler Kultur- und Kunsthistorikers ein. Dabei können sie spielerisch-assoziativ an und mit Bildern und historischem Material erleben, wie virtuelle Welten unsere Wahrnehmung insgesamt, aber auch unser Bild von Geschichte verändern.

Vernissage am 04.05.2018 um 18.00 Uhr

Historisches Museum Basel – Barfüsserkirche
Barfüsserplatz 7, 4051 Basel
Öffnungszeiten: Di–So 10–17 Uhr
hmb.ch

Für weitere Informationen und Bildanfragen:

Eliane Tschudin, Kommunikation HMB, eliane.tschudin@bs.ch, +41 61 205 86 24

Dr. Marc Fehlmann, Direktor HMB, marc.fehlmann@bs.ch, +41 61 205 86 84

Prof. Dr. Lucas Burkart, Universität Basel, lucas.burkart@unibas.ch, +41 61 207 46 66

Presseunterlagen: www.hmb.ch/medien.html

Auf Anfrage senden wir Ihnen die Fotos gerne per E-Mail.